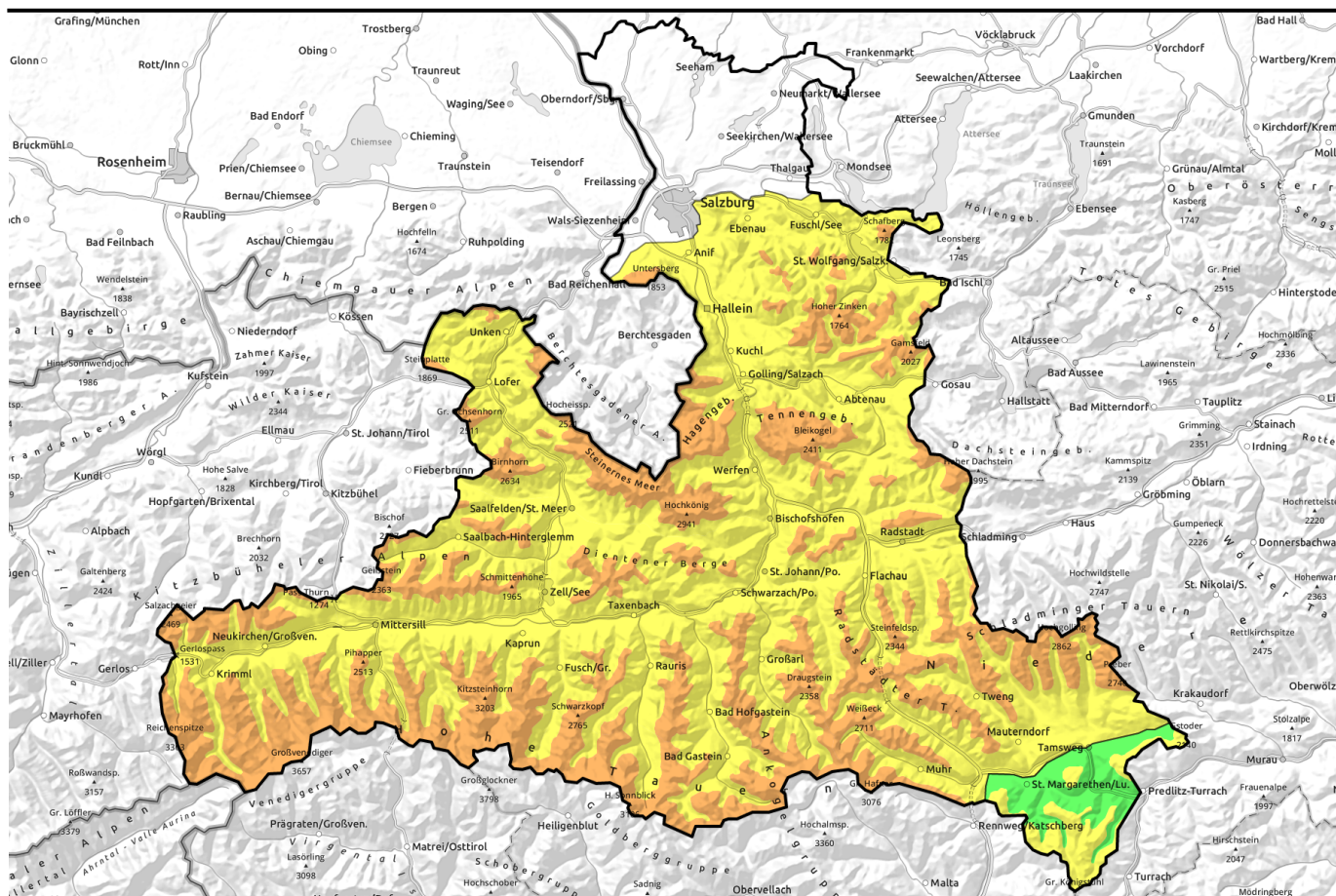


07.02.2022



Frischer Triebschnee: Schneefall und Sturm, schlechte Sicht



Waldgrenze

Osterhorngruppe, Gamsfeldgruppe, Untersbergstock, Chiemgauer Alpen, Heutal, Reiteralpe, Loferer und Leoganger Steinberge, Steinernes Meer, Hochkönig, Hagengebirge, Göllstock, Tennengebirge, Gosaukamm, Pongauer Grasberge, Niedere Tauern Nord, Dientner Grasberge, Kitzbüheler Alpen, Glemmtal, Oberpinzgauer Grasberge, Großvenedigergruppe Nord, Großvenedigergruppe Alpenhauptkamm, Glocknergruppe Nord, Goldberggruppe Nord, Glocknergruppe Alpenhauptkamm, Goldberggruppe Alpenhauptkamm, Niedere Tauern Alpenhauptkamm, Niedere Tauern Süd, Ankogelgruppe, Muhr



Waldgrenze

Nockberge



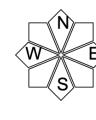
Lawinprobleme



Gefahrenstufen

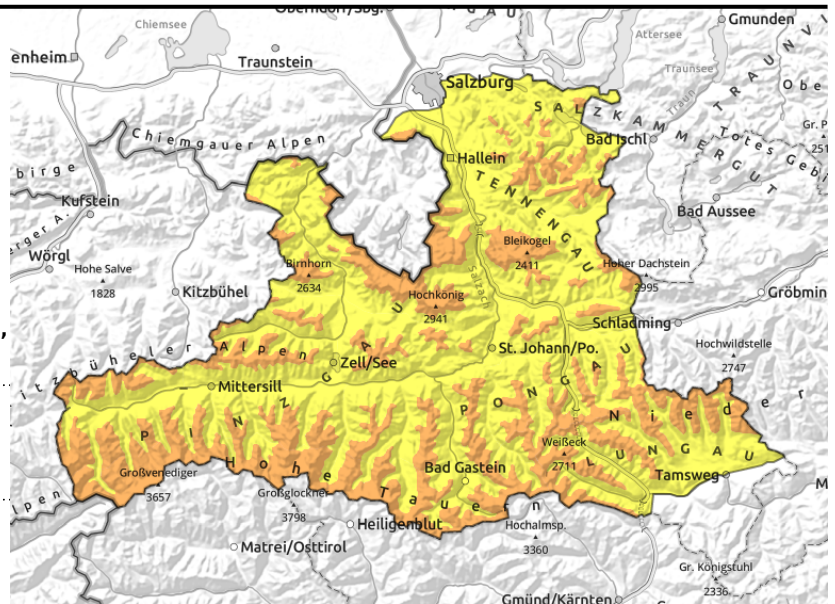


Exposition



07.02.2022

Osterhorngruppe, Gamsfeldgruppe, Untersbergstock, Chiemgauer Alpen, Heutal, Reiteralpe, Loferer und Leoganger Steinberge, Steinernes Meer, Hochkönig, Hagengebirge, Göllstock, Tennengebirge, Gosaukamm, Pongauer Grasberge, Niedere Tauern Nord, Dientner Grasberge, Kitzbüheler Alpen, Glemmtal, Oberpinzgauer Grasberge, Großvenedigergruppe Nord, Großvenedigergruppe Alpenhauptkamm, Glocknergruppe Nord, Goldberggruppe Nord, Glocknergruppe Alpenhauptkamm, Goldberggruppe Alpenhauptkamm, Niedere Tauern Alpenhauptkamm, Niedere Tauern Süd, Ankogelgruppe, Muhr



Waldgrenze



umfangreicher Triebsschnee, kammnah, kammfern, hinter Geländekanten, im Waldrandbereich

Erhebliches Triebsschneeproblem

Die Lawinengefahr ist ab der Waldgrenze ERHEBLICH, darunter MÄßIG. Schneebretter können bereits durch geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden. Neuschnee und Sturm bilden sowohl kammnah, als auch kammfern hinter Geländekanten und am Waldrand frische Einwehungen. Auch Rinnen und Mulden werden mit frischem Triebsschnee gefüllt. Die ausgelösten Lawinen sind meist klein bis mittelgroß, in hohen Lagen kann es aber zu einem Durchreißen bis zur Altschneedecke kommen und dann können Schneebretter auch groß werden.

Schneedeckenaufbau

Auf eine gut gesetzte Schneedecke fallen 20 cm bis 40 cm Neuschnee unter starkem Windeinfluss. Als Bruchfläche für ein Schneebrett kann die Oberfläche vom Sonntag (teils pulvrig, teils harschig) dienen oder es bricht innerhalb der Neuschneepakete (Graupel). Tiefer liegende Schwachschichten werden erst mit sehr großer Zusatzbelastung angesprochen.

Wetter

Am Montag ist die Sicht schlecht. Der Wind aus Nordwest weht stark bis stürmisch und erreicht in den Hochlagen über 100 km/h. Es schneit häufig, auch Graupelschauer sind eingelagert.

Neuschneemenge 20 cm bis 40 cm. Am Nachmittag macht der Schneefall allmählich längere Pausen. In 2000 m um -10 Grad, in 3000 m um -18 Grad.

Am Dienstag stecken hohe Gipfel im Nebel, darunter ist die Sicht meist frei. Der Nordwestwind weht teils noch lebhaft bis stark. Die Temperaturen steigen an: In 2000 m -7 bis -3 Grad, in 3000 m -10 bis -5 Grad.

Tendenz

In den kommenden Tagen geht die Lawinengefahr allmählich zurück.

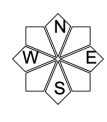
Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

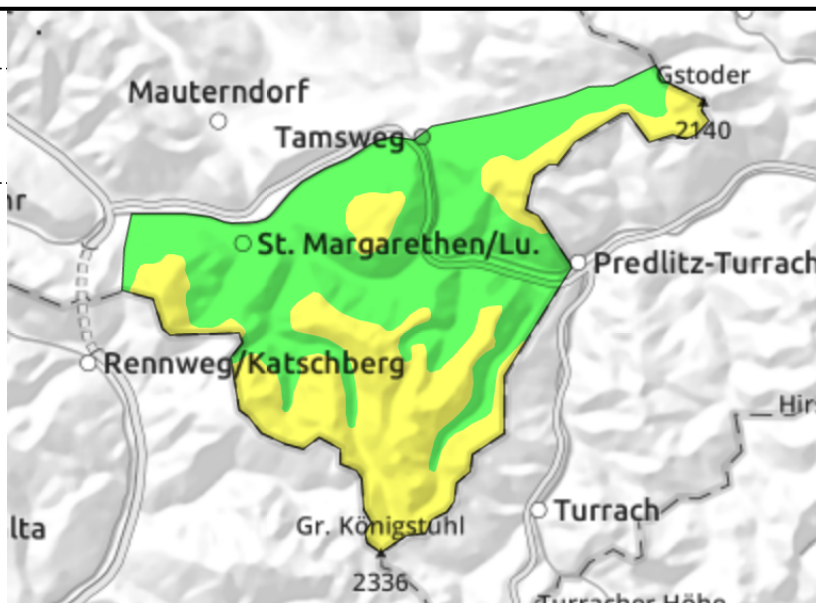
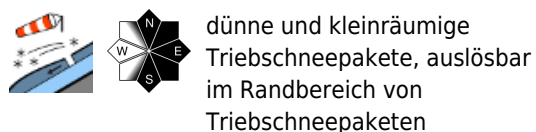


Exposition



07.02.2022

Nockberge



Frischer Tribschnee, meist dünn, aber teils leicht auslösbar

Die Lawinengefahr ist ab der Waldgrenze MÄßIG, darunter GERING. Etwas Neuschnee und Sturm bilden vor allem im Ostsektor frische Tribschneepakete. Diese werden nicht allzu dick, können aber teils bereits mit geringer Zusatzbelastung am Übergang von wenig zu mehr Schnee ausgelöst werden.

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke ist gut gesetzt. Windexponiertes Gelände ist oft komplett abgeblasen, Rinnen und Mulden mit Tribschnee gefüllt.

Wetter

Am Montag weht stürmischer Nordwestwind. Am Vormittag ist die Sicht schlecht und es ziehen Schneeschauer durch (5 cm bis 10 cm Neuschnee). Am Nachmittag bessert sich die Sicht etwas, auch Sonnenfenster sind möglich.

Am Dienstag schwächt sich der Wind ab, weht aber noch teils lebhaft bis stark aus Nordwest. Die Sicht wird teilweise durch Wolken und Nebel eingeschränkt. Die Temperaturen steigen tagsüber an: In 2000 m von -8 auf -2 Grad.

Tendenz

In den kommenden Tagen allmählicher Rückgang der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

